

Wirklich was für die Umwelt bewegen

Der Schutz von **Natur** und **Umwelt** liegt Ihnen am Herzen? Beim Landesamt für Umwelt (LfU) tragen Sie dazu bei, dass Brandenburg weiterhin ein lebenswertes, ökologisch vielfältiges und gesundes Zuhause bleibt. Verstärken Sie unser Team unbefristet im Referat T14 „Luftqualität, Fachinformationssysteme anlagenbezogener Immissionsschutz“ als Sachbearbeiter*in am Standort Potsdam OT Groß Glienicke oder Cottbus (LfU 25-47-T14).

Sie wirken kreativ und mit Eigeninitiative in einem engagierten Team an Umweltinformationssystemen des anlagenbezogenen Immissionsschutzes. Ihre Aufgaben umfassen dabei:

- die Erfassung, Berichterstattung und Darstellung, sowie Beurteilung von Industrieemissionen und Anlagenbeständen.
- Damit tragen Sie von der Umsetzung europaweiter Umweltstandards bis zur Information von Volksvertreter*innen, Behörden und Bürger*innen über den neuesten Stand im anlagenbezogenen Immissionsschutz bei und stärken das Verständnis für den Umweltschutz auf der Grundlage des Bundes-Immissionsschutzgesetzes, zugehöriger Verordnungen und von Richtlinien der EU.
- Sie sind erste Ansprechperson/Support für die Nutzenden der Fachverfahren innerhalb und außerhalb des LfU.
- Darüber hinaus arbeiten Sie in einer Bundesländer-Projektgruppe mit, pflegen fachlich zugehörige Webseiten für das Land Brandenburg, sichern die Plausibilität von Daten und Metadaten und erstellen Standardauswertungen für den Geschäftsbereich Umwelt unter anderem für die INSPIRE-Richtlinie.

Das bieten wir:

Transparente Vergütung: nach TV-L **Entgeltgruppe 10** Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder/ **Besoldungsgruppe A10** Brandenburgische Besoldungsordnung, Jahressonderzahlung nach TV-L, 30 Tage Urlaub und auf Wunsch auch Arbeit in Teilzeit.

Partnerschaftlichkeit: als zertifizierter familienfreundlicher Arbeitgeber (Audit Beruf und Familie) gehen wir fair und vertrauensvoll miteinander um und legen Wert auf die Vereinbarkeit aller Lebensbereiche. Deshalb bieten wir Ihnen einen sicheren Job mit flexiblen Arbeitszeiten und eine aktiv gelebte Work-Life-Balance in Verbindung mit Home-Office, Altersvorsorge und einem Gesundheitsmanagement.

Bildung und Entwicklung: in einer wertschätzenden Arbeitsatmosphäre stellen wir Ihr Können und den Ausbau Ihrer Stärken in den Vordergrund. Wir bieten Ihnen eine konstante Aus- und Fortbildung, sowohl im fachlichen als auch im persönlichen Bereich.

Ihnen begegnet ein **freundliches und hilfsbereites Team**, das Sie vom ersten Tag an einbindet und unterstützt.

Nachhaltigkeit: als Umweltbehörde liegt uns der respektvolle Umgang mit den natürlichen Ressourcen am Herzen. U.a. unterstützen wir Ihre Mobilität mit einem Zuschuss zum Firmenticket.

Das bringen Sie mit:

Sie verfügen über ein erfolgreich abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium bzw. Bachelorabschluss in einer technischen oder naturwissenschaftlichen Fachrichtung, z.B. Technischer Umweltschutz, Informatik/ Informationsverarbeitung, Natur-, Geo- oder Umweltwissenschaften oder über gleichwertige dem Aufgabenprofil entsprechende Fähigkeiten und Erfahrungen oder die Laufbahnbefähigung für den

gehobenen technischen Dienst in der Umweltverwaltung. Sie besitzen fundierte DV-Kenntnisse in MS-Office, insbesondere MS-Excel und Datenbanken sowie GIS.

Von Vorteil sind Grundkenntnisse im Bereich Umweltrecht.

Sie sind eine motivierende und teamfähige Persönlichkeit mit einer gewissenhaften und selbstständigen Arbeitsweise, kommunikationsstark, gut im Umgang mit Konfliktsituationen und besitzen Organisationsgeschick.

Sie verfügen über ein sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen in der deutschen Sprache mindestens mit Level C1.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich online bis zum **13.08.2025** ausschließlich über das Portal [Interamt.de](https://www.interamt.de) unter der [**Stellenangebots-ID:1336732**](#)

Hinweise:

Die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter wird gewährleistet.

Für Menschen mit Behinderungen gelten die Bestimmungen des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) sowie die entsprechenden landesrechtlichen Bestimmungen. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sollten Sie Hochschulabschlüsse (Bachelor/ Master/ Diplom) außerhalb Deutschlands abgeschlossen haben, reichen Sie bitte die deutsche Übersetzung und die Bewertung der [Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen \(ZAB\)](#) ein. Ersatzweise bitten wir Sie um Zusendung eines PDF-Auszuges aus der Datenbank zur Anerkennung [und Bewertung ausländischer Bildungsnachweise \(ANABIN\)](#).

Auf dem Postweg übersandte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens aufgrund des Verwaltungsaufwandes nicht zurückgeschickt. Bewerbungen per E-Mail und Telefax werden nicht berücksichtigt.

Für Rückfragen und Auskünfte steht Ihnen Frau Otten (Telefon: 033201- 442 203) gerne zur Verfügung.

Personenbezogene Daten werden gemäß § 26 Brandenburgisches Datenschutzgesetz (BbgDSG) zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens verarbeitet. Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem [Link](#).